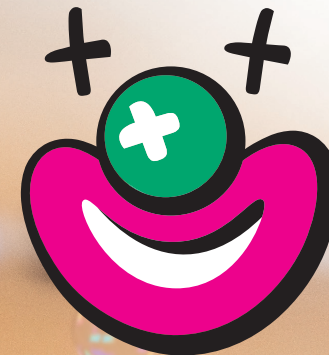


cliniClowns

Es ist mehr als ein Lachen. Es ist Hoffnung.



Seit 1991 besuchen die CliniClowns Krankenhäuser in Österreich, 1994 startete die Betreuung erwachsener Patientinnen und Patienten und seit 1997 sind die CliniClowns auch in Geriatriezentren regelmäßig im Einsatz. Mit ihrer Humorthherapie fördern sie soziale Kontakte und wirken Einsamkeit und Isolation entgegen.

Aktuell arbeiten insgesamt 80 CliniClowns auf 150 Stationen in Spitälern und Pflegeheimen und führen jedes Jahr etwa 1.700 Besuche durch.

Mit viel Feingefühl, Humor und Fantasie besuchen sie Kinder direkt an ihren Krankbetten. Für einen Augenblick darf die Krankheit in den Hintergrund treten. Aus dem Krankenzimmer wird eine Bühne für kleine Abenteuer, für Staunen, Lachen und gemeinsames Spielen. Wenn die Kinder danach wieder Mut und Kraft haben um gegen ihre Krankheit zu kämpfen, dann wissen die CliniClowns:
Ihre Mission ist erfüllt. Denn wer lacht, gibt nicht auf.

Auch für Eltern und Angehörige sind diese Begegnungen oft eine wertvolle Entlastung. Wenn ein schwerkrankes Kind wieder lacht, dann entsteht ein Moment der Normalität – und damit manchmal auch ein kurzer Augenblick zum Durchatmen.

CliniClowns sind weit mehr als Unterhaltung. Sie werden in einem sorgfältigen Auswahlverfahren ausgewählt und speziell ausgebildet. Regelmäßige Weiterbildungen sowie die enge Zusammenarbeit mit Ärztinnen, Ärzten und dem Pflegepersonal stellen sicher, dass ihre Arbeit professionell und einfühlsam in den Klinikalltag eingebettet ist.

Die Besuche der CliniClowns sind für die Patientinnen und Patienten ein Geschenk. Möglich wird das durch Spenden, Sponsoren, Veranstaltungen und Unterstützer, die helfen, diese fröhlichen Besuche zu finanzieren.

CliniClowns Austria, Verein zur Betreuung kranker Menschen durch Clowns | 1010 Wien, Schwarzenbergplatz 16 | www.cliniclowns.at

Fotocredits: CliniClowns Austria | Nicole Heiling



Vielen Dank!

